

Ein Rückblick auf drei bewegte Jahre

Es hat sich viel bewegt

Die Stiftung Lebensqualität ist die Herausgeberin der Zeitschrift „lebensqualität“. Der Stiftungsrat berichtet über die letzten drei Jahre.

Die Stiftung Lebensqualität wurde im Jahr 2007 von Roland Mangold und Stefan Knobel im Rahmen des Projektes „Übergabe“ gegründet. Damals wurde die Auffanggesellschaft IHD GmbH in die European Kinaesthetics Association EKA überführt. Die Stiftung Lebensqualität hat in den ersten drei Jahren des Bestehens eine beachtliche Anzahl von Projekten durchgeführt. Die Stiftungsaktivitäten können in vier Schwerpunkten zusammengefasst werden:

- Unterstützung des Aufbaus der EKA
- Etablierung der Zeitschrift „lebensqualität“
- Projekt Alba Iulia
- Diverse Förderprojekte.

Europaweites Netzwerk. Die Stiftung Lebensqualität hat sich aktiv am Aufbau des europäischen Kinaesthetics-Netzwerkes beteiligt. Die Überführung der Geschäfte von einer zentral geführten

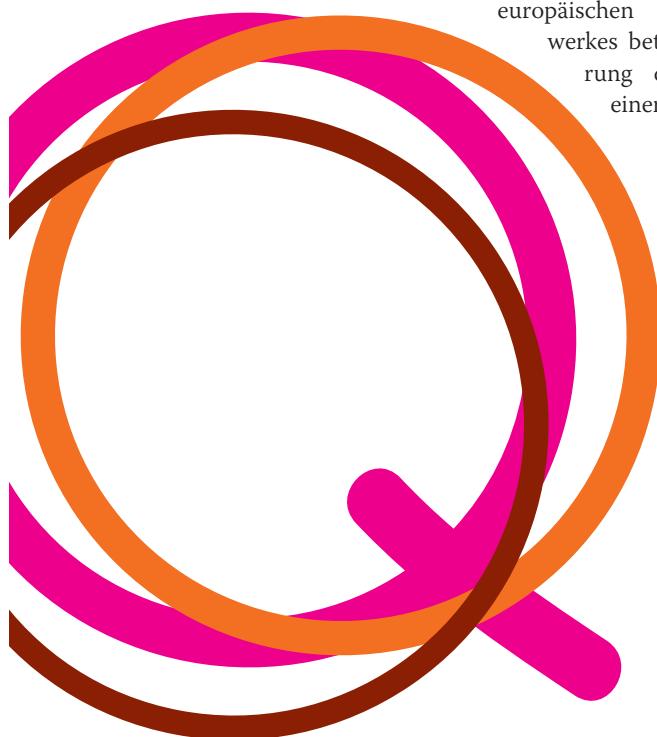
Organisation in das europäische Kinaesthetics-Netzwerk stellte für alle Beteiligten eine große Herausforderung dar. Aus dieser Zusammenarbeit zwischen der EKA und der Stiftung Lebensqualität ist die Kooperation in der Herausgabe der Zeitschrift „lebensqualität“ entstanden.

Preisgekrönte Zeitschrift. Die Stiftung Lebensqualität gründete mit der Zeitschrift „lebensqualität“ eine Fachzeitschrift, die sich bereits etabliert hat. Die Zeitschrift ist ein Kooperationsprodukt zwischen den Länderorganisationen Kinaesthetics Deutschland, Italia, Österreich, Schweiz. Die Stiftung Lebensqualität ist die Herausgeberin und hat die Investitionskosten von CHF 100.000,– getragen. Die Zeitschrift kann auf drei äußerst erfolgreiche Jahre zurückblicken. Die Auflage ist kontinuierlich auf 3.000 Exemplare gestiegen – bei einem Abonnementenstamm von 1.500 Menschen. Zusätzlich erhielt die gedruckte „lebensqualität“ im Jahr 2010 einen internationalen Preis: den BCP Award (Best of Corporate Publishing).

Kinaesthetics Rumänien. Das zweite wichtige Tätigkeitsgebiet der Stiftung Lebensqualität war und ist das Projekt Alba Iulia. Die im Rahmen dieses Vorhabens erbrachten Leistungen schlagen sich mit insgesamt CHF 220.000,– zu Buche. Nicht ohne Wirkung: Im Dezember 2009 konnte der Verein Kinaesthetics Rumänien gegründet werden, der im Juli 2010 als fünfte Länderorganisation der European Kinaesthetics Association aufgenommen wurde.

Das Projekt Alba Iulia wird weiter geführt. Im März 2011 wurde die zweite Ausbildung für Kinaesthetics-TrainerInnen Stufe 1 gestartet. Es werden 14 hochmotivierte Pflegende der häuslichen Pflege der Caritas Alba Iulia ausgebildet.

Diverse Förderprojekte. In den letzten drei Jahren wurden zusätzlich etliche Förderprojekte organisiert, die einzelne Menschen oder Organisa-





tionen in ihrer Entwicklung unterstützten. Neben der Unterstützung von Einzelpersonen wurden zusammen mit dem Schweizerischen Roten Kreuz in Bulgarien und Belarus erste Schulungen von Pflegenden der häuslichen Pflege mit Kinaesthetics-Kursen durchgeführt.

Zusätzlich engagierte sich die Stiftung Lebensqualität beim Aufbau von proMusicante, der etwas anderen Musikschule. Die Zielgruppe dieser Schule sind Menschen über 60 Jahre. Das Angebot beinhaltet neue methodische Ideen und Instrumente, die den Lernbedürfnissen von älteren und alten Menschen entsprechen.

Volle Kraft voraus. Das Projekt Alba Iulia wird so lange weitergeführt, bis Kinaesthetics Romania finanziell unabhängig existieren kann. Die Zeitschrift „lebensqualität“ wird zusammen mit den KooperationspartnerInnen als Fachzeitschrift für Kinaesthetics so weiterentwickelt, dass sie einen effizienten Beitrag zur Entwicklung der neuen Programme von Kinaesthetics leisten kann. Zusätzlich sind weitere Projekte geplant:

› Projekt Käserei

Die Stiftung Lebensqualität unterstützt im Jahr 2011 den Aufbau von kleinen Käsereien in der Region Gheorgheni (RO). Damit wird den Landwirten ermöglicht, mit ihrer Milch, die auf dem Markt das Überleben der Familien nicht mehr sichern kann, Produkte herzustellen, die regional Absatz finden können.

› Projekt Schafwolle

Für Schafwolle erhalten die Bauern auch in Rumänien kaum mehr Geld. In Zusammenarbeit mit der Sozialfirma fiwo (siehe Artikel Seite 38f) und der Caritas Alba Iulia startet die Stiftung Lebensqualität das Projekt Schafwolle. Es entsteht eine Manufaktur für die Produktion von Schafwollmatten, die in Rumänien für die Isolierung von Häusern verwendet werden.

› Projekt Belarus

Im April 2011 startet die zweite Phase des Bildungsprojekts Belarus. Zwei Kinaesthetics-TrainerInnen weilen für etwa 30 Tage in Belarus, um 50 Pflegekräfte des Belarussischen Roten Kreuzes mit Grund- und Aufbaukursen zu schulen.

Dankeschön. Die Stiftung Lebensqualität kann nur tätig sein, weil viele Menschen ihre Arbeitszeit oder Geldspenden für das Gelingen der verschiedenen Projekte zur Verfügung stellen. Der Stiftungsrat dankt allen, die das Wirken von der Stiftung Lebensqualität unterstützt haben!



Die Stiftung Lebensqualität: selbstgesteuert und selbst- verantwortlich

Die Stiftung Lebensqualität unterstützt die Erforschung und Ergründung der subjektiven Faktoren von Lebensqualität. Der daraus resultierende Erkenntnisgewinn wird so aufbereitet, dass sowohl die Wissenschaft als auch Laien davon profitieren können. Die Stiftung setzt sich dafür ein, das Bewusstsein für die beeinflussbaren Faktoren der subjektiven Lebensqualität zu schärfen. Dadurch können Menschen befähigt werden, ihre eigene Lebensqualität und die Lebensqualität anderer selbstgesteuert, selbstverantwortlich und aktiv zu verbessern. Die gemeinnützige Stiftung sitzt in Siebnen (Schweiz) und untersteht der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht. Geführt wird sie von folgenden Personen: Stefan Knobel, Präsident des Stiftungsrates, Brigitte Marty, Stiftungsrätin, Branko Milanovic, Stiftungsrat, Sandra Meier, administrative Leitung.

Bei ihrer Arbeit ist die Stiftung auf Spenden angewiesen. Das Spendenkonto lautet auf: Stiftung Lebensqualität, Nording 20, CH 8854 Siebnen, Bankverbindung Schweiz: Schwyzer Kantonalbank, IBAN CH04 0077 7006 1357 2146 1, BIC KBSZCH22XX; Bankverbindung EU: Postbank Stuttgart, Konto-Nr. 138 374 708, Bankleitzahl 600 100 70, IBAN DE11 6001 0070 0138 3747 08, BIC PBNKDEFF. Weitere Informationen unter: www.stiftunglq.com



kinaesthetics – zirkuläres denken – lebensqualität



In der Zeitschrift LQ können die LeserInnen am Knowhow teilhaben, das Kinaesthetics-AnwenderInnen und Kinaesthetics-TrainerInnen in zahllosen Projekten und im Praxisalltag gesammelt haben. Ergebnisse aus der Forschung und Entwicklung werden hier in verständlicher Art und Weise zugänglich gemacht. Es wird zusammengeführt. Es wird auseinander dividiert. Unterschiede werden deutlich gemacht. Neu entdeckte Sachverhalte werden dargestellt und beleuchtet. Fragen werden gestellt. Geschichten werden erzählt.

Die LQ leistet einen Beitrag zum gemeinsamen analogen und digitalen Lernen.

Bestellen Sie die Zeitschrift LQ unter www.verlag-lq.net
oder per Post

verlag lebensqualität
nordring 20
ch-8854 siebnen

verlag@pro-lq.net
www.verlag-lq.net
+41 55 450 25 10



Print-Ausgaben plus Zugang zur Online-Plattform



Bestellung Abonnement

LQ – kinaesthetics – zirkuläres denken – lebensqualität

Ich schenke lebensqualität

mir selbst
 einer anderen Person

Meine Adresse:

Vorname _____

Name _____

Firma _____

Adresse _____

PLZ _____ Ort _____

Land _____

eMail _____

Geschenkabonnement für:

Vorname _____

Name _____

Firma _____

Adresse _____

PLZ _____ Ort _____

Land _____

eMail _____